

Stechmücken: Mythos oder Wahrheit?



DEUTSCH-TO-GO.DE

Kindern wird oft eingeschärft: „Mach das Licht aus, damit die Mücken dich nicht finden!“ Von wegen! Licht an oder aus, das ist Stechmücken völlig egal. Sie werden nicht vom Licht angezogen wie andere nachtaktive Insekten, sondern von verbrauchter Atemluft, Körperwärme und Körpergeruch.

Lassen sich die kleinen Blutsauger mit Knoblauchgeruch vertreiben? Aus Filmen weiß man ja, dass das zumindest bei Vampiren bestens funktioniert. Bei Mücken wird das jedoch nichts nützen, selbst wenn man viel rohen Knoblauch isst oder sich mit Knoblauchzehen einreibt.

Und stimmt es, dass Alkohol Mücken anlockt? Nicht direkt, denn Bier und Wein ist ihnen egal. Aber wenn Menschen viel Alkohol trinken, dann schwitzen sie mehr. Und Mücken stehen auf solche Körperausdünstungen.

Oft hört man auch: „Menschen mit süßem Blut werden öfters gestochen.“ Süßes Blut gibt es jedoch nicht. Aber der Körpergeruch, der für Mücken ausschlaggebend ist, ändert sich je nach Zusammensetzung des Bluts.

Möglicherweise suchen sich Mücken gerne Menschen mit hohem Cholesterinspiegel als Opfer aus. Wissenschaftlich bewiesen ist das jedoch noch nicht.

(164 Wörter)

(Ingrid Plank für www.deutsch-to-go.de – in Anlehnung an: T. Arnu, „Nicht stichhaltig!“, Süddeutsche Zeitung, 01092021, S. 8 - „Ist es wahr, dass man Mücken mit Knoblauch vertreiben kann?“, Harenberg Verlag, Kalender 2021, Ist es wahr, dass, ... ?, 2122082021)